

Ein Tag im Zeichen der Gesundheit

Karin Krottmayer

Rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TU Graz nutzten am 12. September die Möglichkeit, sich beim Gesundheitstag in der Inffeldgasse informieren, untersuchen sowie kulinarisch verwöhnen zu lassen.

In den Räumlichkeiten der Inffeldgasse 12 und 18 sowie im Freibereich galt der heurige Gesundheitstag dem „Ausprobieren und Genießen“. Während sich Mutige in den Überschlagsimulator des ÖAMTC wagten, ließen sich andere im Lungenröntgenbus des Landes Steiermark kostenlos untersuchen. Nicht nur der Lungenröntgenbus bot eine Untersuchung an, auch die BVA war mit der sogenannten „Gesundheitsstraße“ vor Ort. Bei dieser „Straße“ wurde der BMI errechnet sowie Blutdruck und Puls, Cholesterin und der Glukosegehalt in Blut und Harnsäure bestimmt. Alle Ergebnisse wurden danach mit dem Arzt im Rahmen eines kurzen Abschlussgespräches besprochen.

In puncto Bewegung kamen die Bediensteten aber auch nicht zu kurz: Besonders beliebt waren die Schnupperkurse, bei welchen man stündlich andere Bewegungs- und Entspannungstechniken kennenlernte. Von Pilates, In-



Die „Gesundheitsstraße“ der BVA

dian Balance, Yoga bis hin zur Selbstverteidigung wurde den Teilnehmenden alles geboten. Auch der Leistungstest der Sportunion Steiermark wurde gerne genützt und ausprobiert. Neben den kulinarischen Highlights und dem Bewegungs- und Untersuchungsangebot wurde auch auf die musikalische Unterhaltung nicht vergessen: Zwei Tanzeinlagen entführten in die Welt des Orients.

Den Tag rundete die Blutspendeaktion des Roten Kreuzes ab, welche an diesem Tag 65 Blutkonserven von den Mitarbeitenden der TU Graz erhielt. ■

Sehtests – kostenfrei und lohnend: Präventiv oder aus aktuellem Anlass können die kostenfreien Sehtests in Anspruch genommen werden, die der arbeitsmedizinische Dienst der TU Graz und die Betriebliche Gesundheitsförderung an drei Tagen im November anbietet. Die Termineinteilung am 4. November, 11. November und 12. November erfolgt im 15-Minuten-Takt. Bitte geben Sie bis spätestens Mittwoch, den 30. Oktober 2013, Ihr Interesse (und bei Bedarf auch Ihre Zeitressource) unter der E-Mail-Adresse ► tu-aktiv@tugraz.at bekannt.

insider goes outside:

Rektorat lud zum Gedankenaustausch

Ines Hopper-Pfister

Das neue Studienjahr wurde auch heuer wieder mit einer „insider goes outside“-Veranstaltung „eingeläutet“. Die Hochschulleitung lud am 24. September alle TU Graz-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter zur Informationsveranstaltung am Campus Neue Technik ein, über 120 TU Graz-Bedienstete folgten der Einladung des Rektorates.

Zu Beginn stellte Rektor Harald Kainz anhand einer „Live-Demonstration“ das neue Intranet der TU Graz, „TU4U“, vor. Auf der Startseite von TU4U findet man in Form von 10 Themenblöcken alle wichtigen Informationen rund um die TU Graz gebündelt. Daneben erleichtern u. a. ein „A – Z“, eine separate Suchfunktion sowie eine Gesamtaufistung aller aktuellen TU Graz-Formulare und -Downloads den Arbeitsalltag. Nach der Live-Demonstration von TU4U gab Vizerektor Hofmann-Wellenhof detailliert Auskunft über die Aufnahmeverfahren bzw. -modal-

täten in den beiden Studienrichtungen Molekularbiologie und Architektur. Vizerektor Horst Bischof informierte über die laufenden K1-Anträge und wies auf die Anschubfinanzierungen hin, die hausintern kompetitiv vergeben werden. So startete bereits am 17. September die zweite Einreichrunde für Anschubfinanzierungen, Interessierte können sich bis 18. November für diese Förderung im Rahmen eines Field of Expertise bewerben. Weiters auf VR Bischofs Agenda waren die Hochschulraumstrukturmittel des Ministeriums. Mitte September fielen dazu die ersten Entscheidungen, vier Projektanträge der TU Graz wurden bewilligt (vgl. dazu auch Seite 7). Anschließend gab Vizerektorin Andrea Hoffmann Einblick in den neuen Verhaltenskodex der TU Graz, der über TU4U sowie über die Infoplattform des Rektorates abrufbar ist, und zeigte danach Impressionen vom Gesundheitstag der TU Graz. Vizerektor Bauer wies auf das Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitergespräch hin und appellierte an die Hörerinnen und Hörer im



Die „insider goes outside“-Veranstaltung am Campus Neue Technik

Plenum, dieses Instrument zu nutzen, um auf Augenhöhe mit seiner Vorgesetzten/seinem Vorgesetzten gegenseitige Erwartungen abzustimmen. Zu guter Letzt machte der Vizerektor für Personal und Beteiligungen auch auf die beiden Kooperationen mit dem WIFI aufmerksam, nämlich auf das Unternehmertraining sowie die Lehrlingsausbilderakademie. ■